









**Mühlenprodukte ♦ Futtermittel**

Spedition  
Transitlager · Verzollungen

**Neufahrwasser**

Schulstraße 9

Telefon 2002

**Nowak & Co. e. m. b. H. Danzig**

Kreuzmarkt Nr. 2/3 (Altes Raiffeisenhaus)  
Telefon 8810 · Telegr.-Adr.: Agarnowak

**Saaten-Großhandlung**

Spezialitäten: Seradella, Lupinen und Hülsenfrüchte

**Danziger Gemüse- u. Obst-Konserven- u. Marmeladen-Fabrik G. m. b. H., Danzig, Weldengasse 35-38**

liefert Konserven  
und Marmeladen



von den billigsten bis  
feinsten Qualitäten

# S. ANKER \* DANZIG

Telefon: 33, 385, 393 · Gegründet 1871 · Telegr.-Adr.: Kleieanker

Getreide, Mehl, Reis, Saaten, Futtermittel, Kolonialwaren · Eigene große Lagerhäuser in Danzig u. Neufahrwasser

**IMPORT**

Getreide, Mehl, Tee, Kaffee, Reis  
Düngemittel usw.

Generalvertreter erster Ankerfirmen

**Czekanski & Fawlowski**

Danzig · Tel.-Adr.: Steno · Warschau  
Langer 71 · Telefon 632 u. 633 · Neue Seite 6

Export nach Polen

Kartoffeln & Zucker u. Mais u. Saaten usw.

**DANZIGER GROSSHANDELSHAUSER**

**Geschäftliche Rundschau mit Dauerfahrplan**

Musterschutz!

Ohne Gewähr!

**Danziger Vorortverkehr**

(Danzig—Langfuhr—Zoppot.)

Danzig Hbf.—Zoppot. 1233, 212, 420 W, 528 W, 538, 540 W, 640, 640 W, 640 W, 640, 700 W,  
740, 800, 800 W, 840, 900, 900 W, 1000, 1000 W, 1100, 1200 W, 1210, 1240 W, 1260 W, 100, 120 W,  
130, 200 W, 110, 200, 300 W, 310, 300 W, 340, 400 W, 400, 40, 500 W, 500, 540 W, 600, 600 W, 620,  
700 W, 710, 720, 800, 800 W, 920, 920, 1020, 1020, 1120

Langfuhr—Danzig Hbf. 111, 200, 400, 512 W, 528 W, 620, 620 W, 710, 720 W, 720 W, 740,  
800 W, 810 W, 840, 900 W, 920, 920, 1000 W, 1040, 1110 W, 1140, 1210 W, 1240 W, 111, 120 W, 140 W,  
200, 210, 200 W, 200, 300, 340 W, 340, 410 W, 420, 440, 500, 520, 540, 600, 620, 640, 640, 710, 740,  
740, 810, 820, 920, 1000, 1020, 1120, 1220

Oliva—Danzig Hbf. 100, 240, 440, 500, 540, 610, 620, 700, 720, 720, 810, 840, 840, 920,  
920, 1020, 1140, 1140, 1140, 124, 124, 124, 200, 240, 310, 320, 410, 420, 500, 520, 600, 620, 710, 720,  
810, 820, 920, 1040, 1120, 1120

Zoppot—Danzig Hbf. 120, 240, 440, 500 W, 540 W, 610, 620 W, 700 W, 720 W, 740, 800 W,  
840, 840 W, 910, 940, 1000 W, 1040, 1100 W, 1140, 1240, 1240 W, 140, 200, 240, 310, 340, 400 W, 420,  
440, 510, 600, 620, 710, 740, 800, 840, 910 W, 920, 1020, 1020, 1120, 1120 · W bedeutet: Werktag

**Buchdruckerei**

Telefon 3290 · J. Gehl & Co. · Am Spandauer 6



Anfertigung von Drucksachen für  
Handel und Industrie

2724

**J. Pulvermacher, Danzig**

KONTOR: KARRENWALL 3-4  
Telefon 711, Lager 1170, Privat 482

**Sägewerk: Neustadt**

Lager: Broschki'scher Weg 4

**Holz Union G. m. b. H.**

Langgasse Nr. 73

Telefon Nr. 6840 · Telegr.-Adr.: Holzunion

sind laufend Käufer von  
Eisenbahnschwellen, Telegraphen-  
stangen und Waldbeständen.

2674

**Aug. Wolff & Co.**

Danzig u. Neufahrwasser

**Schiffsmakler**



Spezial: Kohlen- u. Koks-Import, Assekuranz

**Sieg & Co. L.H.**

Telegr.-Adr.: Siego Danzig · Telefon 3081, 5747



**Kohlen- und Koks-Import**

— Reeder —

Schlepp- und Leichterbetrieb · Burkerkohlen  
u. Frischwasserheizung an Seeadamper

2726

**Worms & Cie., Danzig**

Langermarkt Nr. 17

Tel. 1030, 3826, 3844

**Reederei :: Schiffsmaklerei  
Spedition**

Frachtdampferlinie Danzig—Belgien—Frankreich  
Passagierdienst Danzig—Le Havre—New York

2692

**„ELIBOR“**

Handels- und Industrie-Aktiengesellschaft

L. J. BORKOWSKI

DANZIG, Kohlenmarkt Nr. 7

Telefon 2295

Eisen, Stahl, Kohle, Zement  
und Vertretung für Ford-Automobile

2725

**Bergenske Baltic Transports Ltd.**

Hundegasse 39 DANZIG Hundegasse 39

Fernsprecher: 1612, 1741, 3389, 3485, 6093, 6076, 6717

Filialen in: Libau, Windau, Riga, Reval, Petrograd, Warschau, Lodz

Telegramm-Adresse für alle Häuser: „Bergenske“

Reederei — Befrachtung — Spedition — Transportversicherung — Große modern eingerichtete  
eigene Speicherranlagen u. Lagerplätze für Holz, Stroh u. Mastenrohstoffe, Glas- u. Wasserantrieb

**DRIMEX Handelsgesellschaft m. b. H.**

Textilwaren

Glaswaren

Lebensmittel

Danzig, Langermarkt Nr. 14. (Eingang Berholdsche Gasse)

Telephon Nr. 6308.

Telegramm-Adresse: Drimex.

2693

**Carl Niclas & Co.**

Mühlenfabrikate — Hülsenfrüchte — Kolonialwaren

Hauptgasse Nr. 35 · Telefon Nr. 3143 und 1902

**Mix & Lück, Danzig**

Gegründet 1901

Inhaber: Konrad Lück

Gegründet 1901

⊠ Fisch-Großhandlung ⊠

Fisch-Räuchererei und Konserven-Fabrik

SPEZIALITÄT: POLNISCHE KLEESAATEN, WICKEN, LUPINEN, PELUSCHKEN

**„SATIVA“**

Schwedisch-Danziger Saathandels A.-G.

Telegramm-Adresse: „SATIVA“  
Briefadresse: DANZIG  
TELEFON: 5902, 6053

Eigenes Lagerhaus mit Bahn- u. Wasseranschluß Hauptg. 12

— Moderne —  
Saaten-Reinigungs-Anlage

119, Hundegasse

**DANZIG**

Wir sind ständig Käufer von Rotklee, Gelbklee, Weißklee, Grünklee sowie Wicken und Hülsenfrüchten

2687/2687



# Öffentliche Bekanntmachungen

## Kasse für die Minderbemittelten.

Jährlich für die Bewohner der inneren Stadt. Auf Grund der Verordnung vom 3. 11. 22 in Verbindung mit den Ausführungsbestimmungen hierzu vom 18. Januar 1923 wird an die minderbemittelte Bevölkerung verbilligter Kasse verabreicht.

Begünstigt sind diejenigen Personen, die vom Wohlfahrtsamt für dieses Jahr Kartons kostenlos oder unter Preisermäßigung erhalten haben. Ausgeschlossen sind Jünger oder Auhaller. Für jede Person sind 3 Pfund Kasse bestimmt. Der Preis beträgt für alle Empfänger 270 M. für das Pfund.

Die Begünstigten werden vom Wohlfahrtsamt ausgegeben und zwar für Bewohner der inneren Stadt mit den Anfangsbuchstaben

- A-K am Freitag, den 2. 2. 23
- F-J . . . . . Sonntag, den 3. 2. 23
- K-L . . . . . Montag, den 5. 2. 23
- M-Q . . . . . Dienstag, den 6. 2. 23
- R-N . . . . . Mittwoch, den 7. 2. 23
- Seh. St. . . . . Donnerstag, den 8. 2. 23
- T-Z . . . . . Freitag, den 9. 2. 23

in der Miesenhofstr. 11, Eingang Hauptplatz, in der Zeit von 9-12 Uhr vormittags. In Ausnahmefällen findet eine nachträgliche Ausgabe noch bis Sonntag, den 17. Februar 1923 statt.

Die Verkaufsstellen sind aus den Begünstigten ersichtlich. Bei Abholung des Bezugscheines ist die Brotausweiskarte als Ausweis vorzulegen.

Wegen der Ausgabe der Kasse an die Bewohner der Vororte ergibt besondere Bekanntmachung.

Danzig, den 30. Januar 1923. (8754) Städtisches Wohlfahrtsamt.

## Betr.: den Steuerabzug vom Arbeitslohn.

Unter Bezugnahme auf Artikel 26, 27, 28, 35-37 und 44 der Durchführungsbestimmungen zum E. St. G. vom 29. 12. 1922 betr. den Abzug vom Arbeitslohn (Steuerabzug) 1923. Teil I, Seite 35 ff.) wird im Hinblick auf die öffentliche Bekanntmachung vom 21. 12. 1922 betr. Übergangsbestimmungen zur Durchführung des Steuerabzuges vom Arbeitslohn, vom 29. 12. 22 betr. Abschätzung der Steuerbücher und vom 8. 1. 1923 betr. den Verkauf der Einkommensteuermarken und die Abrechnung des nachträglichen Abzugsverfahrens in das endgültige, folgendes bestimmt bezgl. auf folgendes hingewiesen:

1. Arbeitnehmer, die ihr Steuerbuch noch nicht abgeholt haben, haben dies sofort nachzulassen und das Steuerbuch spätestens bis zum 5. Februar 1923 ihrem Arbeitgeber vorzulegen. Die Abholung kann auch durch die Arbeitgeber (auch Behörden) gesammelt erfolgen. Bei Arbeitnehmern, die ihr Steuerbuch bis dahin dem Arbeitgeber nicht vorgelegt haben, sind seitens der Arbeitgeber für die rückstehende Zeit weitere Ermäßigungen, als sie durch die Bekanntmachung vom 31. Dezember 1922 vorgesehen (10% von 144000 Mark = 14400 Mark jährlich), nicht zu berücksichtigen und für die Zukunft Ermäßigungen überhaupt nicht mehr in Rechnung zu bringen, ohne volle 10% vom Bruttoarbeitslohn in Abzug zu bringen und zwar solange, bis das Steuerbuch vorgelegt wird. Für diese Arbeitnehmer sind nach § 36 E. St. G. die abgezogenen Beträge allmonatlich bis zum 5. jeden Monats - frühestens bis zum 10. März 1923 - an die Arbeitnehmerschaft unter Beifügung einer namentlichen Nachweisung abzuführen. (Vergl. auch Artikel 20 der Durchführungsbestimmungen).

2. Das Einleihen und die Entwertung der Steuermarken hat für die bereits abgetauschten Lohnabnehmer bis spätestens 10. Februar 1923 zu erfolgen. Von da ab ist das Einleihen und die Entwertung regelmäßig bei jeder Lohnzahlung vorzunehmen, soweit nicht nach Artikel 27 der Durchführungsbestimmungen im Einzelfall die monatliche Entwertung und Einleihen vom Steueramt genehmigt ist. Beim Überweisungsverfahren hat die Abführung der einbehaltenen Beträge an die Freikassiererkasse gleichfalls bis spätestens 10. Februar 1923 zu erfolgen. Das gilt auch für die Behörden. Für die Zukunft richtet sich die Überweisung der einbehaltenen Beträge nach Artikel 37 ff. der Durchführungsbestimmungen, wonach, abgesehen von besonderen Vereinbarungen, die Abführung nach jeder Lohnzahlung sofort zu erfolgen hat.

3. Das Überweisungsverfahren nach Artikel 35 ff. der Durchführungsbestimmungen anstelle der Verwendung von Steuermarken ist nur zulässig, wenn es auf Antrag vom Steueramt ausdrücklich genehmigt ist. Eine Ausnahme besteht nur für die Landesbehörden und Gemeindeverwaltungen, die nach Artikel 44 der Durchführungsbestimmungen ohne weiteres zulässig sind, hinsichtlich der Beamten, Dauerangestellten, Ruhegehaltsempfänger und Hinterbliebenen das in Artikel 44 a. a. O. vorgesehene vereinfachte Verfahren anzuwenden. Hinsichtlich der übrigen Steuerpflichtigen (Arbeiter usw.) sollen auch diese Behörden wie jeder andere Arbeitgeber unter die Bestimmungen der Artikel 35 ff. a. a. O. Die Anwendung des Überweisungsverfahrens ist hier also gleichfalls von der Genehmigung eines Antrages durch das Steueramt abhängig.

4. Nach dem 16. Februar d. Js. werden in Stadt und Land durch Beamte der Steuerverwaltung unzugänglich und unermittelte Revisionen sowohl bei den Arbeitgebern als auch bei den

Arbeitnehmern daraufhin vorgenommen werden, ob das Überweisungsverfahren ordnungsmäßig durchgeführt ist. Festgestellte Zuwiderhandlungen gegen die bestehenden Vorschriften werden gemäß §§ 48 ff. strafrechtlich verfolgt werden.

## 5. Renaussstellung und Berichtigung von Steuerbüchern:

Die Renaussstellung von Steuerbüchern liegt nach Artikel 18 der Durchführungsbestimmungen ob: a) für sämtliche bei der Personenstandsaufnahme (15. Oktober 1922) im Freikassensystem wohnhaft gewesene Steuerpflichtige, die zu dieser Zeit in einem Lohnverhältnis gestanden haben, den Steuerämtern, b) in allen übrigen Fällen (Eintritt in ein Lohnverhältnis nach dem 15. Oktober 1922, Zugang von außerhalb des Freikassensystems nach diesem Zeitpunkt) den Gemeindebehörden.

Im Stadtbezirk Danzig erfolgt die Renaussstellung des Steuerbuches in jedem Falle durch das Steueramt I. Bei Unzulässigkeit innerhalb des Freikassensystems und beim Wechsel des Arbeitgebers ist beim neuen Steuerbuch anzufassen. Die Berichtigung des Steuerbuches liegt ob:

a) bei Anträgen nach § 30 des E. St. G. (Ermäßigung für mittellose Angehörige) und bei Anträgen auf Erhöhung der Werbungskosten (§ 29 Absatz 3 des E. St. G.), den Steuerämtern, b) in allen übrigen Fällen dem Gemeindevorstand, im Stadtbezirk Danzig jedoch stets dem Steueramt I.

Danzig, den 29. Januar 1923. (8740) Landessteueramt.

## Stadttheater Danzig.

Direktion: Rudolf Söpper. Heute, Mittwoch, den 31. Januar, abends 8 Uhr. Opernkarneval 8 I.

## Die Walküre

Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner. Spielleitung: Oberregisseur Julius Brödel. Musikalische Leitung: Otto Schöber. Inspektion: Otto Friedrich. Personen wie bekannt. Ende gegen 10 1/2 Uhr. Donnerstag, den 1. Februar, abends 7 Uhr: Opernkarneval A 2. Zum letzten Male: „Die Siebengebirger“. Schauspiel in 4 Akten von Max Dreyer. Freitag, den 2. Februar, abends 7 Uhr: Opernkarneval B 2. Neu einstudiert: „Die Ehe im Areole“. Operette in 3 Akten von G. Haller und Rüdeman; Musik von Ed. Rüchke. Sonnabend, den 3. Februar, abends 7 Uhr: Opernkarneval C 1. „Das Mädchen von Heilbrunn“. Großes bühnen. Bühnenspiel in 5 Akten von F. v. Arnim.

## Danziger Stadttheater.

Sonntag, den 4. Februar, vormittags 11 1/2 Uhr: Konzert

## Bedenken für Prof. Dr. Carl Fuchs

unter d. Protektion von Herrn Senatspräsident Schim. Musikabend: Clara Maria Kisch, Berlin (Alt) - Musikdirektor Georg Binder (Klavier) - Solistengeber, Chor und Orchester des Stadttheaters. Leitung: Kapellmeister Otto Selberg.

Programme: Nieder von Handel, Bach und Mahler. Beethoven: Symphonie für Klarinetten, Sackb. Chor und Orchester. Trübsinn aus der Ernte. Konzertfügel: Obach aus dem Diskant-Regen von Heinrich Heine.

Eintrittskarten (Opernpreise) von 5-12 und 1,4-6 Uhr in der Musikalienhandlung Hermann Paz, Langgasse. (8738)

## Wilhelm-Theater

Direktion: Paul Baumann

## Allabendlich 7 1/2 Uhr:

## Walter Bährmann

Danziger Lieblingshumorist und das

## glänzende Januarprogramm

muß man sehen!

Vorverkauf bei Freymann Kassenöffnung 8 Uhr.

## Libelle: 2 Kapellen

Neues Kabarett-Programm.

## Trauring-Vertrieb

Da ich aus meiner sehr bekannten „Goldankaufstelle“ das Gold ohne Zwischenhandel beziehe, bin ich in der angenehmen Lage, die Verlobungsringe äußerst günstig zu verkaufen. Gebt auch gerne telephonisch Auskunft. F. LENZ, Schmiedegasse 18. Tel. 6870

## Verein der Rheinländer DANZIG.

Dienstag, den 6. Febr. 1923, abends 8 Uhr im großen Saal des Friedrich-Wilhelm-Schützenhauses

## Rheinischer Abend

### zu Gunsten der Ruhrhilfe

unter Mitwirkung des Danziger Männergesangvereins und namhafter hiesiger und rheinischer Künstler und Redner. Die Vortragssolge wird noch bekanntgegeben. Eintrittspreis 1000 Mark.

Vorverkauf bei der Firma H. Lau, Langgasse 71 und W. F. Burau, Langgasse, Hauptstraße Nr. 26. Dort liegen auch Zeichnungslisten aus. 874

## Kleine Anzeigen

In unserer Zeitung sind billig und erfolgreich.

## Arbeiter-Bildungsausschuß.

Im Laufe des Quartals finden folgende Kurse und Vorträge statt: 1. Vortragskurs: Grundbegriffe der Philosophie. Mittwochabends, am 7., 14., 21., 28. Februar, 7. und 14. März. Vortragender: Dr. Zint. Karte 50.- Mark.

2. Einführungsvorträge in die Musik (mit musk. Erläuterungen). Sonnabends, am 3., 10., 17. März. Vortragender: Dr. Kamattzer. Karte 30.- Mark.

3. Vorlesung über Arbeiterdichtung. Am Sonnabend, den 24. März. Vortragender: Willibald Omankowski. Karte 15.- Mark.

Außerdem am Sonnabend, den 3. Februar Volks-Unterhaltungsabend.

Rucharbeiten, Vorträge, gesangliche und musikalische Darbietungen. Karte 50.- Mark.

Ort für sämtliche Veranstaltungen: Stadt-Gymnasium am Winterplatz. Beginn: pünktlich 7 Uhr abends.

Die Karten sind zu haben: in den Gewerkschaftsbüros, in den Verkaufsstellen der Volksstimme und bei den Parteivertrauensleuten.

## ST. LUBIENSKI

Vertreter der Fa. SP. AKC. HANDLOWO-ROLNICZA „KOOPROLNA“ DANZIG, Postgasse 3 :: Telefon 5572, 3730

## Zahn-Kranke

werden sofort behandelt. Neue Gebisse, Reparaturen an einem Tage. Spezialität: Gebisse ohne Platte, Goldkronen usw. mit voller Garantie. Dankschreiben über schmerzloses Zahnziehen. Niedrige Kostenberechnung. 6205

Institut für Zahnleidende Pfefferstadt 71 Durchgeh. Sprechzeit v. 8-7 Uhr

## Müllergefelle

per sofort gesucht. Danzig-Gülichauer Mühlenwerke Kleiner Hofenstraße Nr. 6. 8743

## Laufbursche

Sehr achtbarer Eltern, wird gesucht. Cohrs & Ammé Nachfolger Langgarten Nr. 47. 8752

## Buchbinder

per sofort gesucht. Tarif Olivaer Zeitung. 8748

## Laufbursche od. Laufmädchen

gegen angemessenes Gehalt gesucht. Dr. Grünspan, Rattenbuden 22. 8745

## Ordnl. Bursche oder Mädchen

als Kostgängerin gesucht. Danziger Arbeiter-Verein, Witten-Geleisstraße, Ankerstrichbegasse 15. 8746

## Gedania-Theater

Achtung! Heut! Achtung! Der große, aufsehenerregende Spielplan!!! Der amerikanische Rosen-Film! Eine Geschichte voller Abenteuer. „Das große Radiumgeheimnis“ Sensations-Film in 6 Episoden . . . 36 Akten. IV. Episode: „Der Überfall auf den Schatzschatz“ 7 große Akte. Ferner: „Das Vermächtnis der Prärie“ Original-Cowboy- und Wildwest-Drama in 6 großen Akten. Beginn der letzten Vorstellung 9 Uhr.

## Elektrische Bahn

Tariferhöhung. Ab 1. Februar d. J. werden die jetzigen Preise für Zeitkarten und für Einzelfahrten um 100% erhöht. Die Direktion. 8747

## Ein 2 PS elektrisch Drehst.-Motor

zu kaufen gesucht. Eingeholt um V. 1224 a. b. Exp. d. Volksstimme. (8753)

## Womme

sofort hin und zahle die höchsten Preise für getragene Herrenkleider, Damenkleider, Schuhe, Betten, Wäsche, Militärsachen. Schiller, erst Breitagasse Nr. 115.

## Haare

zahle höchsten Preis. (8716) Kleinfeld, Breitagasse 6.

## Womme selbst

u. zahle die höch. Preise für Herrensachen, Militärsachen, Betten u. Wäsche. J. Kronowitsch, 4. Damm Nr. 12.

## Getrag. Kleider

Bodenwolle, Wäsche, ganze Nachlässe kauft. A. Specht, 6205 Güterstraße Nr. 17.

## Einj. möbl. Zimmer

von Herrn gesucht. Offert. um V. 1229 an d. Exped. der Volksstimme. (f)

## Möblierte Zimmer, möbl. Wohnungen, Büro u. Lagerräume

Geschäftslokale sucht Preis-Wohn-Nachweis. Nallos, Pfefferstadt 5. Für Vermieter kostenlos. Tel. 7083. 8569

## Nähmaschine

reparieren schnell. Wilken & Söhne, Hl. Geistgasse 127. Fernruf 1237.

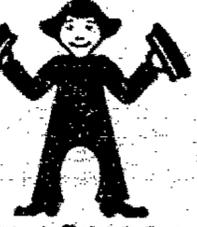
## Suche neugeborenes Kind

in liebevoller, guter Pflege zu nehmen. (f) Konica, Langgasse, Schöner Weg 17a.

## Boln. Ausweis

auf den Namen Erich Hahn, Rathenow, verloren. Abgeb. Engl. Damm 20. 1 Treppe, bei Wichmann. (8742) Damen-Kopfwäsche und Friseurkation, Ondulation empfohlen. (f) Frau M. Becker-Hoffert, Hl. Damm 6, 1 Tr.

## Berlangen Sie die „Volksstimme“ in den Galerien!



Schwarz-Reinigt-Polier ALBA Blitzblank Hersteller: (8565) Urbin-Werke, Chemische Fabrik G. m. b. H., Danzig, am Troyl. Fernspr. 5305.



Stempel & Schilderfabrik Hering Langgasse 63.